

FLÄCHENVERBRAUCH UND KLIMAWANDEL

REGIONALE UND EUROPÄISCHE PERSPEKTIVEN



Internationale Fachtagung und Exkursion am 29. und 30. September 2022 in Bozen



Boden - eine knappe Ressource

Im Alpenraum steht die knappe Ressource Boden in quantitativer und qualitativer Hinsicht unter besonderem Druck. In Folge des Klimawandels tauen große Teile der Permafrostböden auf und durch die fortschreitende Flächeninanspruchnahme werden Landschaftsräume und auch der Tourismus bedroht. Kommunen müssen vor Ort individuelle Lösungen finden, um den Herausforderungen klug und nachhaltig zu begegnen.

Immerhin hat die Bedeutung des Bodens auf europäischer Ebene zugenommen. Mit der Verabschiedung der neuen EU-Bodenschutzstrategie 2021 und der darin formulierten Verpflichtung bis 2023 einen verbindlichen Rechtsrahmen zur Bodengesundheit zu entwickeln, ist die Hoffnung verknüpft, einen effektiveren, gemeinsamen Bodenschutz in Europa zu etablieren.

Das Bodenbündnis europäischer Städte, Kreise und Gemeinden (ELSA) richtet diese Tagung in Kooperation mit der Autonomen Provinz Bozen-Südtirol aus und kehrt damit nach 20 Jahren an den Ort seiner Gründung zurück. Seitdem ist das Bodenbündnis kontinuierlich gewachsen. Es umfasst derzeit rund 250 europäische Mitglieder, die mehr als 8 Millionen Menschen repräsentieren.

Die Provinz Bozen als wichtiger Partner im ELSA-Vorstand hat sich gerne bereit erklärt, die Jahrestagung zum Jubiläum des Bodenbündnisses auszurichten.

Wir möchten Sie herzlich einladen, sich mit uns auszutauschen, zu diskutieren und das Bestehen von ELSA zu feiern! Es bleibt noch viel für unsere Böden zu tun, wozu es Ihre Unterstützung insbesondere in den Städten und Gemeinden braucht.

Christian Steiner
Vorstandsvorsitzender ELSA e.V.

Autonome Provinz Bozen-Südtirol

PROGRAMM | Donnerstag, 29. September 2022 | 9.15 bis 19.00 Uhr

8.30 Uhr | Registrierung

9.15 Uhr | Begrüßung und Statements (Plenum, Übersetzung Italienisch/Deutsch)

Grußworte

- Dr. Renzo Caramaschi, Bürgermeister der Stadt Bozen (IT)
- Dr. Arno Kompatscher, Landeshauptmann, Autonome Provinz Bozen-Südtirol (IT)- Videobotschaft
- Giuliano Vettorato, Landeshauptmann-Stellvertreter, Umweltlandesrat, Autonome Provinz Bozen-Südtirol (IT)
- Maria Hochgruber Kuenzer, Landesrätin für Raumentwicklung, Landschaft und Denkmalpflege, Autonome Provinz Bozen-Südtirol (IT)



Statements

Klimaschutz braucht Bodenschutz!

Christian Steiner, Vorstandsvorsitzender, Bodenbündnis (ELSA) / St. Pölten (AT)

Klimawandel und Bodenschutz - Herausforderungen im Alpenraum

Dr. Giulio Angelucci, Direktor Amt für Abfallwirtschaft, Autonome Provinz Bozen-Südtirol (IT)

20 Jahre Europäisches Bodenbündnis – Rückblick und Ausblick

Dr. Walter Huber, Autonome Provinz Bozen-Südtirol, Bozen (IT)

10.45 Uhr | Fragen aus dem Publikum / Diskussion. Moderiert von Sabina Frei

11.00 Uhr | Kaffeepause

11.30 Uhr | Einführung

(Plenum, Übersetzung Italienisch/Deutsch)

Bodenverbrauch in Italien auf nationaler, regionaler und kommunaler Ebene

Dr. Michele Munafò, Institut für Umweltschutz und Forschung ISPRA, Rom (IT)

Permafrost und Klimawandel – Auswirkungen auf Gemeinden und Tourismus

Dr. Monika Rabanser, Amt für Geologie und Baustoffprüfung, Autonome Provinz Bozen-Südtirol, Bozen (IT)

20 Jahre Kampf für Bodenschutz - Wohin steuert die EU?

Andrea Vettori, Generaldirektion Umwelt, Europäische Kommission, Brüssel (EU)

12.30 Uhr | Diskussion. Moderiert von Sabina Frei

13.00 Uhr | Mittagessen



14.00 Uhr | Workshops

Panel 1

Flächeninanspruchnahme

Statement 1

Bodendaten – Verfügbarkeit, Vergleichbarkeit, Austausch | Dr. Giorgio Gottardi, Direktor Amt für Landesplanung und Kartographie, Autonome Provinz Bozen-Südtirol, Bozen (IT)

Statement 2

Geodaten und Landnutzung – EU-Projekt LandSupport | Prof. Fabio Terribile, Università di Napoli, Neapel (IT)

Statement 3

Intelligente Flächennutzung dank Innenentwicklung und Leerstandsmanagement | André Mallossek, Plattform Land, Bozen (IT)

Diskussion

Moderation Sabina Frei
(mit Übersetzung Italienisch/Deutsch)

- Panel 2 Klimawandel und Permafrost**
 Statement 1 **Klimawandel am Beispiel der Region Südtirol** | Marc Zebisch, EURAC Research, Bozen (IT)
 Statement 2 **Wanderwege in Permafrostregionen** | Liliana Dagostin / Österreichischer Alpenverein (ÖAV), Innsbruck (AT)
 Statement 3 **Die schlafende Mikro-Biodiversität des Permafrosts erwacht** | Luigimaria Borruso, Freie Universität Bozen (IT)
 Diskussion Moderation: Sonja Pircher, AGEO (IT)
 (zusammenfassende Übersetzung Italienisch/Deutsch)
- Panel 3 Europäischer Bodenschutz und die Sustainable Development Goals (SDGs)**
 Statement 1 **Die neue Bodenschutzstrategie der EU - Konkretisierung** | Andrea Vettori, Generaldirektion Umwelt, Europäische Kommission, Brüssel (EU)
 Statement 2 **Bodenschutz und SDGs - Die Rolle der NGOs** | Damiano Di Simine, Legambiente- Soil4Life (IT)
 Statement 3 **Praxisprojekt SDGs und Boden** | Ricarda Miller, Ingenieurbüro Schnittstelle Boden, Ober-Mörlen (DE)
 Diskussion Moderation Dr. Giulio Angelucci, Autonome Provinz Bozen-Südtirol, Bozen (IT)
 (zusammenfassende Übersetzung Italienisch/Deutsch)

16.00 Uhr | Kaffeepause

16.30 Uhr | Abschlusspanel mit Podiumsdiskussion „Herausforderungen für den Bodenschutz“
 Moderiert von Sabina Frei (im Konferenzsaal mit Übersetzung Italienisch/Deutsch)

17.30 Uhr | Pause

18.00 Uhr | Gemeinsames Abendessen (auf eigene Kosten, Anmeldung erforderlich)

EXKURSION | Freitag, 30. September 2022



9.00 Uhr | Exkursion | Schloss Sigmundskron / Messner Mountain Museum
 Expertinnen und Experten von Stadt und Provinz Bozen präsentieren folgende Themen:

- Deponie-Flächenrecycling
- Permafrost und Klimawandel
- Stadtentwicklung Stadt Bozen

Im Anschluss (optional):

12.00 Uhr Kurze Besichtigung des Museums
 13.00 bis 14.00 Uhr Mittagessen (nicht im Tagungspreis inbegriffen)
 Anreise per Bahn plus 20 minütiger Fußmarsch. Anmeldung erforderlich.

14.00 bis 16.00 Uhr | Sitzung des Vorstandes (ELSA) e.V., Schloss Sigmundskron

Tagungsbüro

Europäische Geschäftsstelle
 Uta Mählmann
 c/o Stadt Osnabrück
 Postfach 4460 | D-49034 Osnabrück
 Telefon +49 (0)541- 323 7025
 E-Mail: mail@soil-alliance.org
 www.soil-alliance.org

Veranstalter

Landesagentur für Umwelt und Klimaschutz | Autonome Provinz Bozen-Südtirol (IT)
 in Kooperation mit dem Bodenbündnis europäischer Städte, Kreise und Gemeinden | European Land and Soil Alliance (ELSA e.V.)

Schirmherrschaft

Autonome Provinz Bozen-Südtirol

Impressum

Herausgeber: ELSA e.V.
 Fotos: Autonome Provinz Bozen Südtirol

Anmeldung

Bis spätestens zum 10. September 2022
 unter www.bodenbuendnis.org
 oder per Mail an das Tagungsbüro

Teilnahmebeiträge

Tagungsgebühr: 90,- Euro
Studierende: 25,- Euro
 inkl. Mittagessen und Pausenverpflegung
Exkursion: kostenfrei (Anzahl der Plätze begrenzt; Anmeldung erforderlich)

Tagungsort

Kolpinghaus Bozen e.V.
 Adolph-Kolping Straße 3
 I-39100 Bozen
 Telefon: +39 0471 973917
 E-Mail: info@kolpingbozen.it
www.kolpingbozen.it

Tagungssprachen

Italienisch und Deutsch